

Betreff:

Verlängerung der Kanalisation am Madamenweg?

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

30.07.2018

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

14.08.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Protokollnotiz aus der Stadtbezirksratssitzung vom 27.02.2018:

Herr Rau fragt an, ob bei einer möglichen Sanierung des Madamenweges wegen des Bodenabtransportes auch die Möglichkeit besteht, die Kanalisation zu verlängern und die Kosten auf die Stadt umzulegen.

Herr Hillger fragt an, ob durch ein zusätzliches Regenrückhaltebecken im Westpark verhindert werden könne, dass sich so viel Wasser im Bereich des Madamenweges sammelt.

Stellungnahme der Verwaltung nach Rücksprache mit der Stadtentwässerung
Braunschweig GmbH:

Zur Anfrage von Herrn Rau:

Der Regenwasserkanal im Madamenweg ist durch die momentan angeschlossenen Flächen bereits ausgelastet. Die vorhandene Anlage wäre daher technisch nicht in der Lage, zusätzliches Oberflächenwasser aufzunehmen. Eine Verlängerung des Kanals ist daher nicht sinnvoll.

Der Kanal im Madamenweg wurde in den Jahren 2004 bis 2006 gebaut. Eine Sanierung des Kanals ist daher nicht geplant. Auch eine Sanierung der Straße ist nicht geplant.

Die Entwässerung des Westparks erfolgt daher weiterhin, wie für Grünflächen üblich, über die dafür vorgesehenen Gräben. Verbesserungsmöglichkeiten der Entwässerungssituation sind aber vorhanden (siehe Antwort zur Anfrage von Herrn Hillger).

Zur Anfrage von Herrn Hillger:

Momentan wird im Regenwasserkanal im Madamenweg kein Wasser aus dem Westpark aufgenommen. Das im Kanal im Madamenweg anfallende Wasser stammt aus den anliegenden versiegelten Flächen (Straßen und Grundstücke).

Ein Regenrückhaltebecken südlich des Madamenweges und westlich der Straße „Im Ganderhals“ könnte dennoch zu einer Entlastung für das Gebiet der Kälberwiese führen. Die Entwässerung des Westparks würde hierbei aber weiterhin über das bisher genutzte Grabensystem erfolgen.

Durch eine Reduzierung der Spitzenabflüsse aus dem nördlichen Bereich der Weststadt und südlichen Teilen des Westparks würde eine hydraulische Entlastung für den Bereich Kälberwiese möglich sein. Für die Errichtung eines Rückhaltebeckens am Madamenweg gibt es erste Vorüberlegungen. Diese werden im Rahmen der Überprüfung der Regenwasser-einleitstellen aufgrund einer Änderung des Wasserechtes konkretisiert werden.

Dr. Gromadecki

Anlage/n:

keine